

Susanne Menzel & Klaus Ignatzek Out Of The Blue

Stil: Jazz | Kat.-Nr.: TZ2360 | Label: Timezone Records | Vertrieb: Timezone Distribution
Format: CD



Track Listing:

- 01 Out Of The Blue
- 02 Springdale
- 03 Lauren's Song
- 04 Early Hour
- 05 Sussex Garden
- 06 Blue Energy
- 07 Icy Silence
- 08 Posidonia
- 09 Alright Back Then
- 10 Phras-y-ology

Gute Dinge können aus heiterem Himmel auftauchen.

Und das tun sie, selbst wenn die Welt in der Zeit gefangen ist und die vergangenen zwei Pandemiejahre in der Erinnerung mehr als verschwimmen. Aus dem Blauen heraus kam die Initialzündung und es entstanden neue Kompositionen und Texte aus der Feder von Klaus Ignatzek und Susanne Menzel, die hier erstmals nicht nur als überaus begabte Texterin in Erscheinung tritt, sondern auch als Komponistin. Die beiden aufeinander eingespielten Musiker schrieben innerhalb weniger Wochen die Songs für dieses Album. Dies sind häufig in Wort und Ton verfasste Miniatur-Reminiszenzen an besuchte Orte, erlebte Momente oder Begegnungen.

Zusammen mit den herausragenden Jazzmusikern Florian Trübsbach (sax), Sven Faller (b) und Christian Schoenefeldt (dr) entwickelten und erlebten sie in den vergangenen 5 Jahren fantastische musikalische Momente, welche sich nun in diesem Album wiederfinden.

Farbenfrohe Akkorde, energetische Improvisationen und Rhythmen, mal kraftvoll, ruhig oder elegisch, erzeugen eine Vielfalt von verschiedenen Stimmungen.

So individuell die künstlerische Stärken jedes einzelnen Bandmitglieds sind, der gemeinsame Geist und die gegenseitige musikalische Unterstützung im jeweiligen Moment, stehen absolut im Vordergrund.

Susanne Menzel & Klaus Ignatzek Out Of The Blue

Susanne Menzel

Mit feinem Sinn für Intonation, Timing und geschmackvolle Phrasierung, gewinnt die Sängerin und Verfasserin poetischer Texte die Aufmerksamkeit ihrer Zuhörer. „OUT OF THE BLUE“ (2022) ist das fünfte veröffentlichte Album der Sängerin Susanne Menzel, nicht nur alle Texte stammen aus ihrer Feder, auf dieser Aufnahme feiert sie ihr Kompositionsdebüt.

Die gebürtige Bremerin studierte Jazzgesang an der Hochschule für Musik in Dresden und in Columbus/Ohio (USA). In den vergangenen 25 Jahren war sie Gast-Solistin in verschiedenen Jazzensembles und tourt seit 2005 mit Klaus Ignatzek und weiteren Kollegen der internationalen Jazzszene. Susanne Menzel ist Dozentin für Jazz/Pop-Gesang im Institut für Musik an der Carl von Ossietzky Universität in Oldenburg.

Klaus Ignatzek

Wollte man ein "Who's who" der europäischen Jazzmusik verfassen, dem Pianisten und Komponisten Klaus Ignatzek gebührte ein besonders umfangreicher Eintrag. Denn nicht ohne Grund zählte ihn die Kritik immer wieder zu den führenden Tastenkünstlern dieses Kontinents, zogen seine zahllosen CD und Platteneinspielungen durchweg hervorragende Rezensionen nach sich. Ignatzek gehört seit über vierzig Jahren zur Spitze der europäischen Jazzszene. Als Pianist, Komponist und Bandleader erwarb er sich internationalen Respekt und Anerkennung bei Publikum und Kritikern. Brillantes Können, markantes Profil und ideenreiche Improvisationen prägen seine Musik. In international wechselnden Formationen, u.a. mit Joe Henderson, Dave Liebman, Bobby Watson, Claudio Roditi und Billy Hart, stellt er immer wieder seine Fähigkeit als Komponist aufregender Themen unter Beweis. Klaus Ignatzek ist bislang auf 63 CDs/LPs als Bandleader zu hören, ca 300 seiner Kompositionen sind auf Tonträgern dokumentiert. Er gehört damit sicherlich zu den produktivsten Jazzpianisten seiner Generation.

Besetzung

Susanne Menzel: Vocals

Klaus Ignatzek: Piano

Florian Trübsbach: Sopran & Alto Sax

Sven Faller: Bass

Christian Schoenefeldt: Drums, Percussion

Rezensionen-Zitate zu früheren CD-Aufnahmen

„...nicht nur eine Sängerin, die lässig scatten und improvisieren kann, sie ist auch für sämtliche Texte auf diesem Album verantwortlich. Was man zuerst für Standards hält – so gediegen klingen die Songs –, sind nämlich durchweg Eigengewächse des Duos...“
(Jazzthing)

„Das bruchlose Zusammenspiel von Pianist und Sängerin ist ein hörenswertes Erlebnis von zeitloser Schönheit, die mit Eleganz, Ästhetik und subtilem Charme den Hörer gefangen nimmt.“
(jazzpages)

"...Klaus Ignatzek....a living legend"
(Lucerne Piano Festival)

"Jazz auf einem solchen Niveau bekommt man sonst wohl selten zu hören."
(Süddeutsche Zeitung)

"Das Tüpfelchen auf dem i ist Ignatzeks makellose Anschlagstechnik, die jeden Song mit Eleganz und subtilem Charme veredelt. Eine Platte für die oft zitierte Insel."
(JazzThetik)